

Ist alles in Ordnung?

Machen Sie den Sicherheitscheck!

1. Sind die innerbetrieblichen Verkehrswege so gestaltet, dass Sie Ihren Arbeitsplatz leicht und sicher erreichen können?
2. Benutzen Sie stets die festgelegten Verkehrswege?
3. Sind die Arbeitsplätze und Verkehrswege ausreichend beleuchtet, eben, trittsicher und frei von Hindernissen sowie Stolperstellen?
4. Halten Sie die Fußböden sauber und beseitigen Sie Rutschgefahren, z.B. durch ausgelaufene Flüssigkeiten, umgehend?
5. Werden die Verkehrswege zeitnah von Schnee und Eis befreit?
6. Sorgen Sie selbst für eine entsprechende Ordnung an den Arbeitsplätzen und auf den Verkehrswegen?
7. Melden Sie festgestellte Mängel an Ihren Vorgesetzten?
8. Steht Ihnen für die Ausführung ihrer Tätigkeiten ausreichend Zeit zur Verfügung, so dass Hektik und Stress nicht aufkommen?
9. Verwenden Sie zum Erreichen von höher gelegenen Arbeitsplätzen immer geeignete Aufstiegshilfen?
10. Benutzen Sie beim Treppen steigen den Handlauf?
11. Tragen Sie für Ihre Tätigkeit geeignete Schuhe?
12. Sind Sie sich bewusst, dass Stolper-, Rutsch- und Sturzunfälle auch Sie treffen können?



Sicherheit und Gesundheitsschutz: Machen Sie mit!

SICHER GEHEN



Tipps für Beschäftigte

Stolpern, Rutschen, Stürzen – eine Bagatelle?

40 Prozent der meldepflichtigen Arbeitsunfälle in den Mitgliedsbetrieben der EUK werden durch Stolpern, Rutschen und Stürzen verursacht.

Nicht immer gehen diese Unfälle glimpflich aus.

Mitunter dauern die Folgen solcher Unfälle mehrere Tage und Wochen oder sie führen sogar zu bleibenden Schäden, mit denen die Betroffenen mehrere Jahrzehnte leben müssen.



Kleine Ursachen mit großer Wirkung

Oft ist es Unachtsamkeit, die zu Stolper-, Rutsch- und Sturzunfällen führt. Aber auch bestehende Mängel können zu Unfällen führen.

Gehen Sie sicher!



- Tragen Sie geeignete Schuhe.
- Halten Sie Ordnung am Arbeitsplatz.
- Beseitigen Sie Rutschgefahren auf Fußböden.



- Springen Sie nicht von höher gelegenen Arbeitsplätzen.
- Benutzen Sie beim Treppensteigen den Handlauf.
- Vermeiden Sie Unachtsamkeit, Stress und Hektik.



- Gehen Sie nur auf dem festgelegten Verkehrsweg.

Werden Sie aktiv!

- Gehen Sie mit „offenen Augen“ durch den Betrieb.
- Beseitigen Sie Gefahrenquellen, wenn möglich, sofort selbst.
- Melden Sie Gefahrenquellen, die Sie nicht umgehend selbst beseitigen können, Ihrem Vorgesetzten, damit dieser die notwendigen Maßnahmen einleitet.



Das Motto der EUK

Sicher arbeiten – es lohnt zu leben.